

Presseinformation

30. Dezember 2022

FIS Damen Skiweltcup am Semmering – Promi-Ski Challenge für niederösterreichischen Skinachwuchs

LH Mikl-Leitner / LR Danninger: „Der Damen Skiweltcup am Semmering ist ein wichtiges Highlight und Motor für den heimischen Sport“

Die Mühen des Organisationsteams haben sich gelohnt. „Drei Tage lang haben sich die Skifahrerinnen der Welt am Semmering unter hervorragenden Bedingungen gemessen. Dem gesamten Organisationsteam sowie allen Einsatzkräften, Helferinnen und Helfern ein herzlicher Dank. Einmal mehr hat sich gezeigt, wie wichtig der Damen Skiweltcup am Semmering für den heimischen Spitzensport, die Tourismuswirtschaft sowie die gesamte Region ist – mit einer Wertschöpfung von über zwei Millionen Euro und einem Wettbewerb von weiteren zwei Millionen Euro“, so Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner.

„Die Bilder vom Semmering gehen um die Welt und haben vor Ort mehr als 20.000 Besucherinnen und Besuchern begeistert. Ich bin überzeugt, viele Menschen haben sich von dieser Atmosphäre im wahrsten Sinne des Wortes verzaubern lassen und werden in den kommenden Jahren als Gäste wiederkommen“, so Sportlandesrat Jochen Danninger.

„Mit den zwei Riesentorläufen, die wir gestern und vorgestern im Rahmen des Damen Skiweltcups hier am Semmering bereits ausgetragen haben, sind wir aus Sicht des Organisationsteams sehr zufrieden. Trotz großer Herausforderungen, die uns das Wetter im Vorfeld aufgegeben hatte, konnten wir besten Bedingungen für die Rennläuferinnen schaffen – unser Dank gilt allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie all unseren Partner, offiziellen Einrichtung und Organisationen, die dies möglich gemacht haben“, so OK-Chef Franz Steiner.

Bereits am Vormittag hat heute auf Initiative des NÖ Skipools in Kooperation mit SPORTLAND Niederösterreich erstmals die Promi-Ski Challenge am Semmering stattgefunden. Insgesamt zwanzig Teams waren am Start und haben gemeinsam mit heimischen Sportgrößen Geld für den niederösterreichischen Skinachwuchs gesammelt. Pro Team waren vier Läufer am Start, gewertet wurden jeweils die drei besten Zeiten pro Team. Neben Sportlegenden wie Michaela Dorfmeister, Anton

Presseinformation

Pfeffer oder Mario Reiter war auch Niederösterreichs Sportlandesrat Jochen Danninger am Start. Den Sieg sicherte sich das Team von Makita rund um Ex-Skirennläufer Thomas Sykora. „Der Damen Skiweltcup am Semmering ist ein wahres Highlight im Sportland Niederösterreich, das speziell auch für unseren Sportnachwuchs ein enorm wichtiger Motor ist. Diese großartige Bühne haben wir gemeinsam mit dem NÖ Skipool genützt, um unserem heimischen Skinachwuchs noch stärker unter die Arme zu greifen. Vielen Dank an alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die mit dabei waren und somit ihren Beitrag zu den 7.500 Euro geleistet haben“, so Danninger.

Weitere Informationen: SPORTLAND Niederösterreich, Patrick Pfaller, Tel.: +43 2742 9000 19876 / +43 676 812 19876, patrick.pfaller@noe.co.at; Büro Landesrat Jochen Danninger, Andreas Csar, Tel.: 02742/9005-12253, andreas.csar@noel.gv.at;



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner (l.), Landesrat Jochen Danninger (r.) und ein Besucher am Semmering.

© NLK Burchhart

Weitere Bilder



Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner zu Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr.

© NLK Burchhart